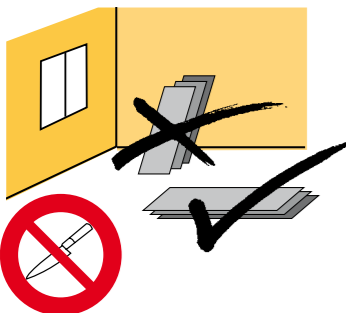


## Transport & Lagerung



Die Fensterbänke flach liegend transportieren und lagern.

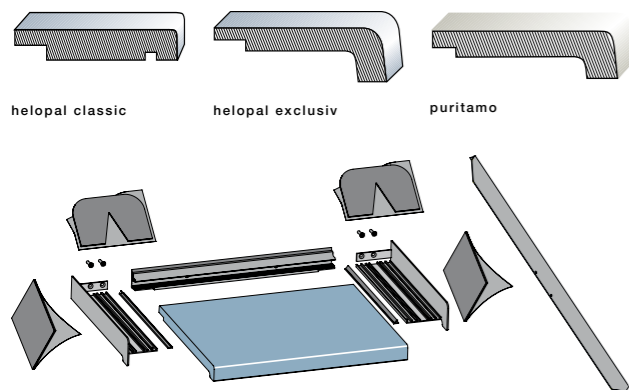
**Hinweis:** Bei Verputzarbeiten zusätzlich mit Karton abdecken.

Beschichtungsfolie erst nach der Montage und Abschluss der Putzarbeiten entfernen, jedoch **spätestens 3 Monate nach Erhalt** der Fensterbänke. Vor dem Abziehen der Folie lose Verunreinigungen entfernen.

**NICHT AUF DEN HELOPAL PLATTEN SCHNEIDEN!**

## Systembestandteile

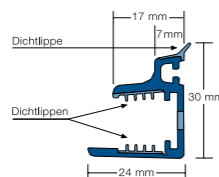
Wahlweise in der Ausführung classic, exclusiv oder puritamo. Standardmäßig mit Falzfräsung für das Anschlussprofil



- 1 Stk helopal Fensterbank (classic, exclusiv oder puritamo)
- 1 Stk contact - Anschlussprofil inkl. 8 Schrauben/lfm, ausgeklinkt
- 1 Paar SlidePal - Gleitabschlüsse inkl. je 1 Dichtung und 2 Senkkopf - Schrauben
- 1 Stk Aufsteckwinkel (wahlweise 22, 34, 40 oder 45 mm breit)
- 2 Stk Butylpflaster vorgestanzt 120 x 80mm
- 2 Stk Butylstreifen 100 x 50 mm

## Anschlussprofil (inkl. 25 mm Schrauben)

- dichter Anschluss zum Fenster
- erleichtert die Montage



## Montagehinweise

Gemäß **ÖNORM** sind für die Montage von Fensterbänken bei WDVS **Gleitabschlüsse** zu verwenden. Eine fachgerechte Planung im Vorfeld der Montage ist unbedingt erforderlich!

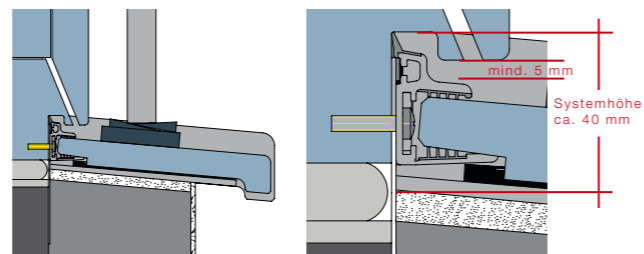
Fensterbänke sind **hohlraumfrei** zu montieren. Im Brüstungsbereich **die Hohlräume vollflächig** schließen z. B. mit einem Glattstrich oder einer geeigneten Dämmstoffplatte.

Montageflächen (Parapet) müssen sauber, trocken, tragfähig, glatt, eben und rissfrei sein. Vertiefungen sind dauerhaft auszugleichen. Gegebenenfalls ist ein Glattstich aufzubringen.

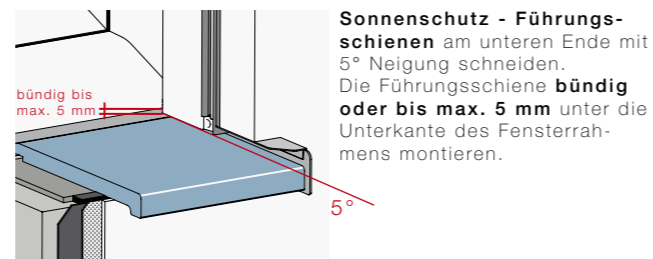
Die **Längenausdehnung** der Fensterbänke berücksichtigen: bis zu 1,4 mm / lfm bei 50°C Temperaturunterschied. **Einzel-längen nur bis maximal 3,6 m** vorsehen, bei größeren Längen empfiehlt sich eine Teilung mit einer **Stoßverbindung**.

Bewegungen der Fensterbank (z. B. thermisch oder durch Wind / Sog) dürfen nicht in das Fassadensystem abgeleitet werden!

## Rahmenbedingungen



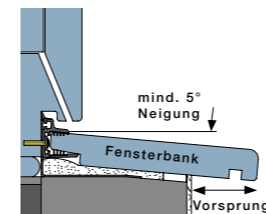
- Systemhöhe 40 mm
  - Erforderliche Höhe am Fensterbankanschraubprofil > 30 mm
  - Obere Dichtlippe des Anschlussprofils muss eben am Fensterbankanschraubprofil anliegen
  - Das Anschlussprofil muss hinter die wasserführende Ebene des Fensters andichten
  - Stumpfe Montage wird nicht empfohlen
  - Bei Entwässerung nach unten mind. 5 mm Spalt zwischen Fensterbank und Entwässerungsöffnung
- Zusätzliche Rahmenbedingung:



**Sonnenschutz - Führungsschienen** am unteren Ende mit 5° Neigung schneiden. Die Führungsschiene **bündig oder bis max. 5 mm** unter die Unterkante des Fensterrahmens montieren.

## Fensterbankvorsprung und -neigung

Bereits beim Ausmessen der Fensterbänke muss der **Fensterbankvorsprung** berücksichtigt werden.

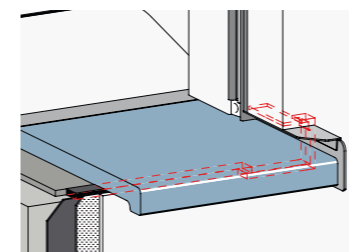


**Unsere Empfehlungen:**

**Außenfensterbank helopal contact:**  
 helopal classic: 4 cm  
 helopal exclusiv: 5 cm  
 puritamo: 5 cm

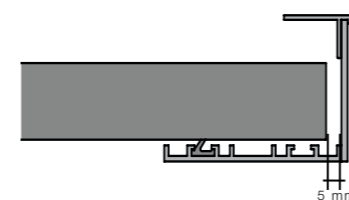
Bei Außenfensterbänke empfehlen wir die Neigung von 5° nicht zu unterschreiten. Das entspricht bei einer 20 cm breiten Fensterbank etwa 2 cm Höhenunterschied.

## Abdichtung zur Fassade



Abdichtung der Slide - Abschlüsse zur Fassade gem. gültigen Normen (WDVS: vorkomprimierte, selbstrückstellende Dichtbänder BG 1 / Putzfassaden: geschlossenzellige Dichtbänder)

## Gleitfunktion



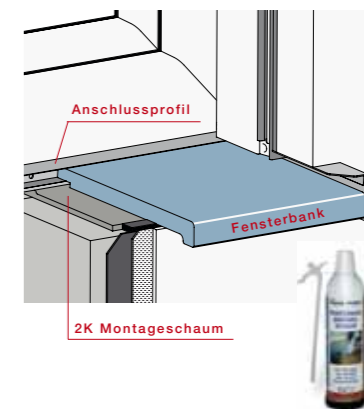
Abstand zwischen Fensterbank und Abschluss zum Ausgleich der thermisch bedingten Längenerweiterung beidseitig 5 mm.

## Montagemöglichkeiten

Slide - U - Abschlüsse werden **vor oder im Zuge** der Fassadenherstellung montiert.

- Montage der Fensterbank wahlweise **vor oder nach** den Verputzarbeiten
- Slide - U - Abschlüsse bzw. die Aufsteckwinkel bündig einputzen

## Mit helopal 2K - Montageschaum Montage der Fensterbank VOR den Verputzarbeiten



**Achtung:** nachdruckfreien helopal 2K - Montageschaum verwenden und Verarbeitungshinweise beachten!

**Hinweis:** Um eine Verformung der Fensterbänke durch Drücken des Montageschaums zu verhindern, sind diese nach oben hin gut abzustützen, bis der Schaum vollständig ausgehärtet ist (ca. 6 Std.).

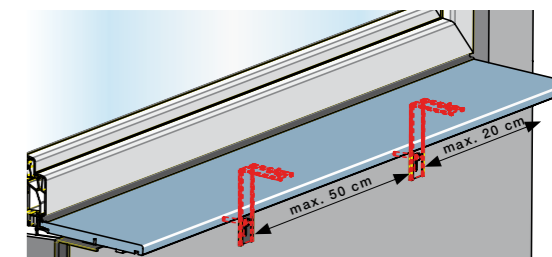
Wir empfehlen eine Schaumstärke von **20 mm** nicht zu überschreiten.

## Befestigung mit Stützwinkel

**Ab einem Vorsprung von 10 cm** bzw. mehr als 1/3 der Ausladung sind die Fensterbänke zusätzlich mit Stützwinkel / Konsolen zu unterstützen und zu befestigen (z. B. bei nachträglichem Anbringen von WDV - System).

**Konsolenabstand:**

max. 50 cm                      max. 20 cm vom Fensterbank - Ende



## Montage SlidePal



1. Slide - Abschluss in hinterste Kammer der contact - Schiene einführen



2. Öffnung nach hinten und im Eckbereich mit vorgestanztem Butylpflaster **dicht** verschließen. Achten Sie auf geschlossenen Eckbereich!



3. Slide - Abschluss - System inkl. eingestecktem Anschlussprofil mittig zum Fenster am Basisprofil bzw. Blendrahmen montieren. Profil leicht nach oben gegen den Fensterrahmen drücken und gerade ausrichten.



Pro Loch 1 Schraube

2 Senkkopf - Schrauben / Abschluss



4. Eckbereich bei Ausklinkung mit Silikonstopfen abdichten



5. Slide - Abschlüsse am Parapet verkleben (z. B. mit helopal Montagekleber MS) und fixieren. Auf rechten Winkel zum Fenster und auf 5° Gefälle nach vorne achten!

**WICHTIG:**  
Während der Verputzarbeiten die Slide - Abschlüsse vor Verschmutzung schützen.



6. Aufsteckwinkel anpassen, zuschneiden, abdichten und aufstecken

- Anpassen von Führungsschiene bis Vorderkante Slide - Abschluss - 1 cm
- Zuschneiden mit Eisensäge oder Winkelschleifer
- Abdichten mit helopal Montagekleber MS (Bild)
- Winkel Aufstecken



7. Seitliche Abdichtung Slide - Abschluss zu Führungsschiene mit Butylband

Wichtig um eine schlaggedichte Ausführung zu erreichen



8. Fensterbank einsetzen. Dabei die Fensterbank kräftig bis auf Anschlag in das Anschlussprofil drücken.

Kontrolle: Fensterbank und Slide - Abschluss müssen vorne etwa bündig sein.



9. Nach dem Einsetzen mit helopal 2K Montageschaum ausschäumen.

Fensterbank nach oben gut abstreifen.

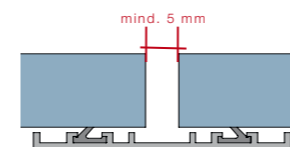


10. SlidePal - Abschlüsse bündig einputzen.

## Stoß- und Eckabdichtung

z. B. bei Erker, Überlängen, etc.

mit Stoß- bzw. Eckverbinder aus Aluminium



Bei Verwendung von Slide - Verbindern sind diese im hinteren Bereich mit einem Butylstreifen abzudichten!

Dehnfugenbreite: mind. 5 mm

## Allgemeine Hinweise

Fensterbänke sind grundsätzlich **nicht zum Betreten** geeignet. Ausnahme: Gesondert geplante und ausgeführte Austritte bei Türen.

## Reinigung & Pflege

**Kleberückstände** der Beschichtungsfolie können mittels Aceton, Spiritus, Reinigungsverdünnung, Teerentferner, Klinkeröl, Nagellackentferner oder Putzbenzin und weichem Tuch entfernt werden.

helopal Fensterbänke regelmäßig mit Wasser und handelsüblichen Haushaltsreinigern säubern. **Keine Scheuermittel verwenden!** Bei Außenfensterbänken empfehlen wir 1 - 2 mal jährlich die Oberfläche mit Autopolitur zu pflegen und zu versiegeln.

Auf der Fensterbank abgestellte Gegenstände (Blumentöpfe) heben, nicht schieben! **Tipp:** Filz- oder Korkunterlagen verwenden.

Sollte bei glänzender Oberfläche (nur bei classic und exclusiv) doch einmal etwas passieren: Leichte Kratzer durch Schleifen mit Nass - Schleifpapier (Reihenfolge Korn 600 - 800 - 1000) und Polieren mit Autopolierpaste entfernen. Für tiefe Kratzer oder Beschädigungen kann ein helopal Reparaturset angefordert werden.

Verliert die Oberfläche an Glanz und wird stumpf (z. B. durch extreme Witterungseinflüsse oder seltenes Reinigen) kann diese mit handelsüblicher Autopolitur aufgefrischt und versiegelt werden.

**Tipp:** Zur optimalen Pflege ihrer Fensterbänke erhalten Sie bei uns auch das **helopal Reinigungs- und Pflegeset**.



633099\_01/15/09/14

puritamo  
die designfensterbank von helopal

helopal  
FENSTERBÄNKE

## Montagerichtlinien

Gleitabschlusssystem

SlidePal - U



22 / 34 / 40 / 45 mm



für helopal **contact classic**

helopal **contact exclusiv**

und puritamo **contact**

**Unsere Empfehlung:**

Verwenden Sie das original helopal Montagematerial!

**ACHTUNG:** Bei nicht fachgerecht durchgeführter Montage können wir für Folgeschäden keine Haftung übernehmen!

**Mit dieser Ausgabe 09/2014 verlieren alle alten Montagerichtlinien ihre Gültigkeit!**

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Internet - Seite [www.helopal.com](http://www.helopal.com)